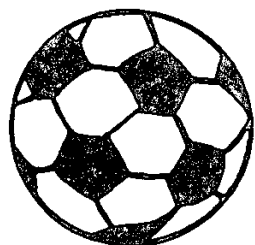


T.F. Damm



SSV - Fußball



Sonnabend, den 27. April 1985, 16 Uhr

SSV - Tus Pewsum

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV


HFW

Haustechnik^{GG}

Georgsheil ☎ 04942/1677

Elektro - Heizung - Sanitär

6:2 Punkte in vier Spielen für SSV

Bezirksligamannschaft im Aufwärtstrend / 7 Teams im Abstiegskampf

Die Bezirksligamannschaft des Süderneulander SV befindet sich derzeit ohne Frage im Aufwärtstrend und kann sich nach den Erfolgen in den letzten Wochen wieder berechnete Hoffnungen auf den Klassenerhalt machen. Vielleicht kann sich die Elf schon in den nächsten Spielen aus dem Abstiegschlamm herausspielen. Die Mannschaft von Trainer Erich Knieper, so scheint es, ist derzeit bestens für den Schlußspurt in der Bezirksliga gerüstet.

Abstiegsplatz verlassen

Schon mit dem 2:0-Sieg gegen Concordia Suurhusen konnte unsere Mannschaft einen der drei Abstiegsplätze verlassen. Die Erfolge über Ostern (1:1 gegen Zetel, 4:1 in Westerstede) haben scheinbar Wunder gewirkt. Die Mannschaft hat jedenfalls mächtig an Selbstvertrauen gewonnen. Dieses machte sich nicht nur in der Partie gegen Suurhusen bemerkbar, sondern erst recht beim 1:1 Unentschieden am letzten Sonntag in Middelfähr. Schließlich sind die Middelfährer ebenfalls abstiegsbedroht und mußten in einem direkten Duell der gefährdeten Mannschaften einfach zu einem Sieg auf eigenem Platz kommen. Doch die Süderneulander wußten sich auch in diesem vorentscheidenden Spiel zu behaupten und kassierten den Ausgleichstreffer erst in der 87. Minute. Viele gute Einschußmöglichkeiten wurden dabei schon vorher vergeben, so daß leicht zwei Punkte für den SSV möglich gewesen wären.

Zetel neuer, „heißer“ Titelfavorit

Wie schon mehrfach in unserer Stadionzeitung erwähnt, mausert sich der FC Zetel immer mehr zum Meisterschaftsfav-

oriten Nummer eins. Die Elf vom Trainer Norbert Busch fegte jetzt den FC Loquard eindrucksvoll mit einem 6:1-Sieg vom Platz. Bei der gleichzeitigen Niederlage des VfB Stern Emden, ausgerechnet im Ortsderby gegen Larrelt, übernahmen die Zeteler jetzt die Führung in der Bezirksliga. Beide Mannschaften scheinen derzeit die besten Aussichten im Kampf um den Titelgewinn zu haben. Auch der TV Bunde darf sich als Tabellenfünfter nach dem knappen 1:0-Erfolg gegen der zur Zeit völlig außer Form befindlichen Ihrhover Concordia berechnete Hoffnungen auf Platz zwei machen, der schließlich zu Aufstiegsspielen zur Bezirksoberliga berechnete.

Abstiegszone rückt zusammen

Nach den Spielen in den letzten Wochen rückt die Abstiegszone der Bezirksliga immer enger zusammen. Waren vor vier Spieltagen eigentlich nur vier Teams in echten Abstiegsnöten, so sind es inzwischen gar sieben Vereine geworden. Erstaunlich, daß sich die Mannschaft von Concordia Ihrhove jetzt zu diesen abstiegsbedrohten Teams gesellt hat. Immerhin spielten die Rheiderländer in der letzten Saison um die Meisterschaft. Jetzt „fehlen“ nur noch drei Zähler zum drittletzten Rang in der Tabelle. Trotz des Überraschungssieges der Sportfreunde Larrelt gegen den bis dahin führenden VfB Stern Emden ist der Emder Vorortklub noch keineswegs gesichert. Nach einem zwischenzeitlichen Hoch (2:0 Sieg in Süderneuland) baut der FSV Jever derzeit merklich ab. Ob die Elf sich im Kampf gegen den Abstieg schon aufgegeben hat? Immerhin ist der Abstand zum „rettenden Ufer“ auf drei Zähler angewachsen.

Der heutige Spieltag (28. April)

		Ihr Tip:
FC Loquard - FSV Westerstede	_____ : _____	_____ : _____
WSC Frisia Wilhelmshaven - SV Hage	_____ : _____	_____ : _____
Süderneulander SV - Tus Pewsum	_____ : _____	_____ : _____
SV Nordenham - SW Middelfähr	_____ : _____	_____ : _____
Concordia Ihrhove - Concordia Suurhusen	_____ : _____	_____ : _____
SF Larrelt - TV Bunde	_____ : _____	_____ : _____
FSV Jever - Stern Emden	_____ : _____	_____ : _____
FC Zetel - VfL Wilhelmshaven	_____ : _____	_____ : _____

Bezirksliga

TV Bunde - Conc. Ihrhove	1:0
Stern Emden - SF Larrelt	0:2
SW Middelfähr - SV S'neuland	1:1
TuS Pewsum - Frisia W'haven	3:0
Suurhusen - SV Nordenham	1:1
VfL W'haven - SV Hage	0:2
Westerstede - FSV Jever	5:3
FC Zetel - FC Loquard	6:1
1. FC Zetel	23 69:29 32:14
2. Stern Emden	23 55:26 32:14
3. SV Nordenham	23 63:43 30:16
4. Westerstede	22 58:41 29:15
5. TV Bunde	22 45:35 27:17
6. TuS Pewsum	23 37:31 25:21
7. FC Loquard	23 49:50 24:22
8. Suurhusen	23 22:26 23:23
9. Frisia W'haven	22 34:43 22:22
10. SF Larrelt	23 41:51 20:26
11. Conc. Ihrhove	22 34:41 19:25
12. VfL W'haven	23 37:59 18:28
13. SV S'neuland	22 38:46 16:28
14. SW Middelfähr	22 30:53 16:28
15. SV Hage	23 31:44 16:30
16. FSV Jever	23 34:59 13:33

Der nächste Spieltag (5. Mai)

SV Hage - Süderneulander SV

Westerstede - Zetel
 Stern Emden - FC Loquard
 TV Bunde - FSV Jever
 Suurhusen - Larrelt
 Middelfähr - Ihrhove
 Pewsum - Nordenham
 WSV Frisia - VfL Wilhelmshaven



Der SSV steht im Spiel gegen Tus Pewsum vor einer schweren Aufgabe

Krummhörner sind auswärts stärker als vor eigenem Publikum

Vor einer weiteren schwer zu lösenden Aufgabe steht die Bezirksliga-Mannschaft des Süderneulander SV - der Tus Pewsum kommt. Die Krummhörner spielen zur Zeit auf auswärtigem Gelände stärker auf als auf eigenem Platz. Darüber zeugt auch der 3:0-Heimsieg gegen den WSC Frisia Wilhelmshaven am letzten Sonntag nicht hinweg.

Tus steht im gesicherten Mittelfeld

Der Krummhörner Großverein mit über 1 200 Mitglieder behauptet derzeit einen gesicherten Platz im Mittelfeld der Tabelle. Mit 25:21 Punkten und 37:31 Toren steht der Tus auf dem sechsten Rang. Die Mannschaft ist zwar im Moment die beste des Altkreises Norden, hat jedoch keine Chance mehr im Kampf um den Aufstieg und wird mit Sicherheit auch nicht mehr in Abstiegsnot kommen. Die Saison ist also für den Tus Pewsum gelaufen.

Der letztjährige Aufsteiger hat sich ohne Frage in der Bezirksliga vollends etabliert und kann jetzt mit Zuversicht für die neue Saison planen, wo der Tus, so scheint es, einiges vor hat. So wird zum Beispiel das Stürmeras des BSV Kickers Emden, Hermann Voss, mit den Krummhörnern in Verbindung gebracht. Weitere, spektakuläre Neuzugänge kann der

Tus womöglich für die nächste Saison „an Land ziehen“. Und auch Trainer Conna Spaans hat für ein weitere Jahr für den Tus Pewsum „unterschrieben“, obwohl er auch ein Angebot des Verbandsligisten Kickers Emden hatte.

SSV braucht eine Sieg

Obwohl der Süderneulander SV in den letzten Wochen fleißig Punkte sammeln konnte, ist im Kampf gegen den Abstieg noch nichts entschieden. Die SSVer sind noch längst nicht aus dem Schneider und haben noch schwer zu kämpfen. Gegen den Tus Pewsum kann nur ein doppelter Punktgewinn zufriedenstellen. Ob der gegen diese Truppe errungen werden kann? Die Pewsumer werden ohne Frage voll motiviert in Süderneuland auflaufen und unserer Mannschaft nichts schenken.

Eigenes Spiel durchsetzen

Die SSVer müssen von Anfang an versuchen, ihr Spiel durchzusetzen. Geling in der ersten Phase der Begegnung vielleicht schon ein Treffer, muß der Tus seine auf Konter abgestellte Spielweise aufgeben und selbst die Initiative übernehmen. Das könnte für den SSV Vorteile bringen. Doch alles ist graue Theorie - am Sonnabend gegen 17.45 Uhr wissen wir mehr.

**NORDBETON
PFLASTERSTEINE**



Hans-Jürgen Bents

Inh. K. Heinz Bents

Gas- und Wasser Installateurmeister
Zentralheizung- und Lüftungsbaumeister

- Bauklempnerei
- Sanitär
- Lüftung und Klima
- Heizung
- Solartechnik
- Schwimmbadtechnik
- Wärmepumpen

KUNDENDIENST

2980 Norden 1 · Süderneuland 1 · ☎ 04931/2181

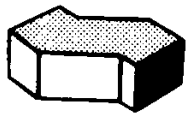
Die Mannschaftsaufgebote:

Süderneulander SV

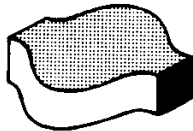
Karl-Heinz Anwandt
Dieter Markowski
Horst Kettler
Mario Schmidt
Manfred Schoolmann
Joachim Stein
Walter Sasse
Johann Konken
Bernhard Schoolmann
Willi Müller
Udo Krömer
Herbert Endelmann
Peter Krieger
Bernhard de Boer
Trainer: Erich Knieper
Betreuer: Johann Omozik

Tus Pewsum

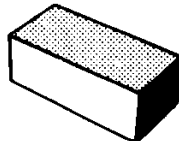
Ubbo de Voß
Arnold van Rhaden
Joachim Berndt
Heiner Wolthoff
Jürgen Schreitling
Michael Tolksdorf
Jacob Baumann
Siebeld Davids
Kampe Wäcken
Hendrik Poppinga
Reinhard Steffens
Andreas Arends
Joachim Seiffert
Benjamin Wolthoff
Trainer: Conny Spaans
Betreuer: Friedrich Lemhuis



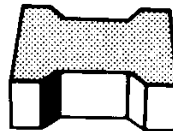
SF



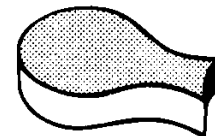
SINUS



Rechteck



IPRO



OMEGA

LE-Großheide 2 · ☎ 04936/304 – Verkauf auch über Fachhandel

Zwei SSV-Teams stehen im Pokalfinale

SSV-Damen gegen Münkeboe

Die Fußball-Damen des Süderneulander SV stehen im Endspiel um den Kreispokal. Die Mannschaft von Trainer Carl-Alfred Arjes qualifizierte sich mit einem 5:3-Sieg nach Verlängerung gegen die Damenfußballerinnen des Tus Holtriem II. Dabei holte die Elf einen 1:3 Rückstand auf und siegte letztlich doch noch verdient.

Vorher hatte sich der SSV in den Spielen gegen Manslagt, wo es ein nervenaufreibendes Elfmeterschießen gab und gegen den Tus Norderney. Gegen die Insulaner dominierte unsere Mannschaft in allen Belangen und siegte mit 6:0 Toren.

Das Endspiel findet am 1. Mai, um 15 Uhr, in Moordorf statt. Gegner wird die Mannschaft vom VfB Münkeboe sein, die sich im Halbfinale gegen den TSV Friesenstolz Riepe nach Elfmeterschießen mit 6:1 durchsetzte. Die Münkeboer haben in diesem Endspiel in Moordorf fast Heimrecht und sind daher leicht favorisiert. Der Pokalgegner steht derzeit in der Kreisliga, wo auch unsere Damen spielen, an zweiter Stelle und können sich ebenso wie der SSV noch berechnete Hoffnungen auf den Titelgewinn und dem damit verbundenen Aufstieg machen.

Die Süderneulander Mannschaft wird in folgender Formation auflaufen: Elke Kaufmann, Karin Melzer, Heidi Mertsching, Tomke Janssen, Gisela Wolthoff, Andrea Kleen, Heike Poppen, Ute Kodura, Claudia Janssen, Anke Griesheimer, Silke Poppen, Wilma Dringenberg, Katrin Ulferts.

SSV B gegen Aurich

Wie die Damenfußball-Mannschaft, so erreichte auch die B-Jugend des Süderneulander SV das Finale um den Kreispokal. Als einzige noch verbliebene Kreisklassen-Mannschaft im Halbfinale, setzten sich unsere Jungen noch einem bravurösen Kampf gegen die klassenhöhere Mannschaft von Sus Strackholt kanpp aber verdient mit 1:0 durch und zog ins Endspiel ein. Dort wird die Bezirksklassen-Mannschaft der Spielvereinigung Aurich der Gegner sein. Die Kreisstädter hatten allerdings große Mühe um sich vorher mit einem ebenso kanppen Ergebnis wie der SSV fürs Endspiel zu qualifizieren. Auf Norderney hielten die Auricher mit 1:0 die Oberhand.

Für das **Endspiel, das am 1. Mai in Loppersum** ausgetragen wird, kann der Süderneulander SV wiederum nur als Außenseiter gelten. Die Mannschaft von Trainer Horst Wendt und Trainer Udo Krömer hat aber in diesem Finale nichts zu verlieren und kann daher völlig ungezwungen ans Werk gehen. Vielleicht gelingt unseren Jungs ja ein Überraschungssieg und sie holen nach längerer Zeit endlich wieder einmal den Kreispokal nach Süderneuland.

Die B-Jugend des Süderneulander SV wird voraussichtlich in folgender Aufstellung auflaufen: Uwe Gronewold, Frank Schwitters, Jörg Schuster, Thorsten Kurnert, Stefan Rüst, Achim Kampen, Heiner Feldmann, Thorsten Uphoff, Karl-Heinz Wilberts, Thorsten Zinta, Edzard Diekmann.



Johann Konken wird elfmeterreif gefoult

Unser Foto stammt aus dem Heimspiel unserer Bezirksligamannschaft gegen den Spitzenreiter FC Zetel. Johann Konken wird hier im Strafraum der Zeteler elfmeterreif gefoult - der Pfiff des Unparteiischen blieb aber aus. So blieb es letztlich beim verdienten 1:1 Unentschieden. Rechts lauert Herbert Endelmann.

FOTO: Martin Stromann

Die Ligamannschaft
des
Süderneulander SV

fährt mit



3300

Wann fahren Sie mit mir?

Taxi · Mietwagen · Omnibusbetrieb

Joachim + Käthe Wienrank

Osterstraße 117 · 2980 Norden